

Eine Theodor Heuss Medaille für das Jahr 2013  
wird der Informatikerin, Wissenschaftlerin und Kolumnistin

## Constanze Kurz

für ihr beispielgebendes Engagement für Transparenz und  
Verantwortung im Netz sowie für neue demokratische  
Wege in der Informationsgesellschaft zuerkannt.

Seit ihrem Studium der Informatik setzt sich die 1974  
in Berlin geborene ehrenamtliche Sprecherin des Chaos  
Computer Clubs und Sachverständige für den Deutschen  
Bundestag und das Bundesverfassungsgericht für mehr  
Demokratie und Datenschutz im Netz ein. Zu diesen  
Themen verfasste sie zahlreiche Bücher. Sie nimmt regel-  
mäßig in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung mit der  
Kolumne »Aus dem Maschinenraum« dazu Stellung. Durch  
ihre wissenschaftliche und journalistische Arbeit stößt sie  
netzpolitische Wertedebatten an und wirkt öffentlich auf  
demokratische Lösungen hin.

Constanze Kurz stärkt bei Politikern und Bürgern das  
Bewusstsein für Gefahren und Chancen der neuen Tech-  
nologien. Das globale Netz soll frei von Überwachungs-  
mechanismen und übermächtigen Monopolen bleiben.  
Private Daten der Bürger sollen geschützt werden.  
Constanze Kurz reflektiert neue Wege demokratischer  
Partizipation und appelliert an die Politik, solche Basis-  
beteiligung zu fördern.

Das Netz bietet neue Ansätze unmittelbar gelebter Demo-  
kratie. Wenn diese Wege frei, unbeschränkt und mög-  
lichst gefahrlos beschrritten werden können, haben wir  
dies vorbildlich engagierten Menschen wie Constanze  
Kurz zu verdanken.

Stuttgart, den 20. April 2013

Dr. Ludwig Theodor Heuss  
Vorsitzender des Vorstands

Prof. Dr. Gesine Schwan  
Vorsitzende des Kuratoriums